

Material

Plastoelastischer Dispersions-Acryl-Dichtstoff, der durch seine Struktur ein putzähnliches Aussehen erzielt.

Ausführung

LD701 wird als 310 ml e Kartusche geliefert.

Lieferform

Farbe	Bestell-Nr. 310ml
weiß	333588

Kartoninhalt: 20 Stück

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Basis		Acrylpolymer
Reaktionssystem		Dispersion
Spez. Gewicht	DIN 52 451	ca. 1,75 g/cm ³
Hautbildung*		ca. 25 Minuten
Aushärtung*		1 bis 2 Wochen, je nach Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Fugendimension
Volumenänderung	DIN 52 451	≤ -10%
Zulässige Gesamtverformung		ca. 10%
Shore-A-Härte	DIN 53 505	ca. 30
UV-Beständigkeit	ISO 4892	gut
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +30°C**
Temperaturbeständigkeit		-20°C bis +80°C
Lagerung		Kühl, trocken und frostfrei in ungeöffneter Originalverpackung
Lagerfähigkeit		max. 24 Monate

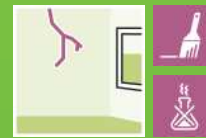
*bei +23°C und 50% Luftfeuchtigkeit

**bei Temperaturen unter 5°C muss mit einer reduzierten Durchreaktion gerechnet werden



LD701

Struktur-Acryl



Anwendungsbereich

Dieser Acryl-Dichtstoff ist besonders geeignet für die Ausbesserung von Beschädigungen in Struktur und Reibputzen, zur Abdichtung von Rissen und Fugen in Mauerwerk, Porenbeton, Stein, Putz u. ä. im Innen- und Außenbereich. Er ist nicht geeignet für Dehnfugen.

Produktvorteile

- leicht in der Verarbeitung
- putzähnliche Struktur
- gute Haftung auf den meisten bauüblichen Untergründen ohne Primer
- überstreich- und überputzbar
- UV- und witterungsbeständig

Vorbereitung

- Die Untergründe müssen tragfähig, staubfrei, sauber und frei von Trennmitteln sein. Porengeschlossene, nichtsaugende Untergründe mit Reiniger R40 reinigen. Bei empfindlichen Oberflächen mit Wasser verdünnten Reiniger R40 verwenden (Eigenversuch notwendig).
- Auf mineralischen Untergründen kann durch Vorgrundierung einer Lösung, bestehend aus 1 Teil LD701 und 2 Teilen Wasser, eine Haftverbesserung erzielt werden. Bitte eigene Haftversuche durchführen.

Verarbeitung

- Fugen mit PR102 Rundschnur (geschlossenzelliger Polyethylen-Schaum) vorstopfen und auf richtige Fugentiefefixieren. Minimale Fugenbreite 5 mm, maximale Fugenbreite 25 mm. Zur Vermeidung von Beschädigungen nur stumpfe, glatte Stopfwerkzeuge verwenden. Bei Fugen mit starrem Fugengrund eine Polyethylen-Folie einlegen, um Dreiflankenhaftung zu verhindern. Wenn im Anschlussbereich keine fachgerechte Fugenausbildung vorhanden ist (min. 5 x 5 mm) oder die Abdichtung in Form einer Dreiecksfase ausgeführt wird, muss mit einer Kohäsionsrissbildung im Dichtstoff gerechnet werden. Hinterfüllmaterialien müssen mit LD701 verträglich sein im Sinne der DIN EN 26 927. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumhaltige Hinterfüllmaterialien sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband. LD701 blasenfrei in die Fuge einbringen. Fuge vollständig ausfüllen. Den Dichtstoff nach dem Ausspritzen mit einem geeignet geformten Spachtel glätten. Hierzu kann der Dichtstoff mit Wasser (kein Glättmittelzusatz) leicht besprüht und anschließend abgezogen werden. Es ist zu beachten, dass die mineralische Körnung zu Kratzspuren führen kann. Um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden, das Klebeband danach sofort abziehen.

Reinigung

Frisches, noch nicht abgeundenes LD701 kann mit Wasser entfernt werden. Ausgehärtetes Acryl kann nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge) entfernt werden.

Hinweis

LD701 ist anstrichverträglich mit den handelsüblichen Dispersions- und Alkydharzfarben (vorher testen). Bei statischen Fugen mit geringer Bewegung (max. 5%) darf Acryl nach vollständiger Trocknung überstrichen werden, d. h. der Dichtstoff darf nur dann vollflächig überstrichen werden, wenn der aufgebrauchte Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ohne Beschädigung ausgleichen kann.

Während der Aushärtung ist LD701 vor Frost und Regen zu schützen. Die Durchreaktion (Abtrocknungsvorgang) wird bei niedrigen Temperaturen verzögert! LD701 ist nicht geeignet zur Abdichtung auf Glas und glasierten Untergründen, Dehnungsfugen im Hochbau sowie Fugen mit ständiger Wasserbelastung.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der

unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Straße 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de